



Test Anti-Zecken-Mittel Zecken-Frey® von HAGOPUR

Besonders in diesem Jahr wird vor den kleinen Plagegeistern gewarnt! Immer häufiger werden Krankheiten wie FSME oder Borreliose übertragen.

Gegen FSME kann und sollte man sich als Outdoor-Sportler impfen lassen, gegen die Borreliose kann man nach Erkennen der Symptome (roter Ring um Bißstelle) nur mit Antibiotika behandeln. Wir als Bogenschützen sind besonders gefährdet, bewegen wir uns doch permanent in hoch gefährdeten Gebieten. Nicht nur, wenn wir auf 3d-Parcours im Wald und Wiese unterwegs sind. Auch FITA-Schützen sind selbst auf der kurz gehaltenen Wiese Zeckenbefall ausgesetzt. Ab 6 – 8 Grad sind die Zecken aktiv!

Wer denkt jetzt, ich bin schon oft von einer Zecke gebissen worden, und es ist nie etwas passiert?

Ist sicher richtig, allerdings steigt die Zahl der Krankheitsübertragungen sehr stark an. Unser Team-Leader Andreas Gotthardt hat die Folgen eines Zeckenbisses letztes Jahr erfahren müssen. Was war passiert? Im Vorfeld der Deutschen Meisterschaft Bowhunter 2006 wurde er von einer Zecke gebissen und bemerkte es nicht. Die Meisterschaft begann, und Andreas führte nach dem ersten Tag mit zwanzig Punkten, wir alle dachten: „Na, das reicht ja.“ Unerklärlicherweise brach Andreas am zweiten Tag ein und konnte noch von Franz Hoffmann abgefangen werden. Auf die Frage, woran der Einbruch lag, konnte Andreas keine genau Antwort finden – er meinte, er konnte sich nicht mehr voll konzentrieren. Erst als Kreislaufprobleme und Unwohlsein einen Arztbesuch notwendig machten, kam die Diagnose Zeckenbiß heraus.

Ist doch einfach ärgerlich, wenn man wegen solcher kleinen Biester eine Deutsche Meisterschaft oder ein Turnier verliert! Seitdem gehört bei unserem Team der Gebrauch eines Anti-Zecken-Mittels zum Standard auf dem Bogenparcours oder bei anderen Outdoor-Aktivitäten wie Wandern, Mountain-Biking oder einfach nur um mit dem Hund in den Wald zu gehen.

Wie kamen wir auf das Mittel Zecken-Frey®? Ganz einfach, wir waren auf der Jagd & Hund in Dortmund und haben uns dort eine Probe auf dem Messestand der Firma HAGOPUR mitgenommen. Seit Anfang Februar testen wir das Mittel bei unseren Trainingsrunden im Wald und auf Touren mit dem Mountainbike. Dabei sind wir drei bis vier mal pro Woche im besonders zeckenverseuchten Wald unterwegs. Wir nehmen das Ergebnis einfach vorweg: **Seit Einsatz von Zecken-Frey® haben wir keinen Zeckenbiß erhalten!**



Auch im letzten Jahr hatten wir schon verschieden Mittel in Gebrauch, entweder wirkten sie nicht so gut (es fand sich doch die ein oder andere Zecke), oder einige Mittel hatten Nebenwirkungen, die man sich doch lieber nicht antun möchte. Ein Mittel kann sogar Kunststoff auflösen! Das wollten wir uns nicht unbedingt auf die Haut schmieren oder sprühen. Zecken-Frey® ist dagegen auch **für Kleinkinder geeignet**. Die Wirkungsdauer können wir bestätigen, da wir bei einigen Gelegenheiten mindestens 7 bis 8 Stunden in gefährdeten Gebieten unterwegs waren.

Weitere Vorteile sind der angenehme Duft und die handliche Verpackung. Den Sprühflacon kann man sehr gut in der Hosen- oder Jackentasche oder im Köcher verstauen. Das Spray ist recht ergiebig, wir sind fast drei Monate mit einer Sprühflasche ausgekommen. Das bei einem Preis von 8,95 € pro Sprühflacon. Damit liegt Zecken-Frey® preislich im Mittelfeld aller Anti-Zecken-Mittel – allerdings ist der Preis aufgrund der hervorragenden Wirksamkeit unserer Meinung nach mehr als gerechtfertigt. Wer es günstiger möchte: Auf der Internetseite **hagopur.de** kann man auch ein Dreierpack mit einem Stückpreis von dann 7,95 € erwerben. In einschlägigen Jagdgeschäften sollte jeder Outdoorsportler das Mittel auch bekommen können.

Ein paar Tipps zum Gebrauch: Wir haben das Mittel auf alle unbedeckten Hautflächen aufgesprüht, dazu um alle Kleidungsöffnungen wie Hosenbeine und Ärmel. Zum Auftrag auf den Nacken haben wir etwas in die Hand gesprüht und dann aufgetragen. Ein großer Vorteil für uns Bogenschützen ist die Tatsache, dass Zecken-Frey® **NICHT in der Hand schmiert**.

Wir hatten immer optimalen Kontakt zum Bogen. Einen Nachteil möchten wir aber nicht verschweigen. Wenn man das Mittel im Beisein seiner Sportkollegen aufträgt, wird die Flasche doch recht schnell leer ;-).

Unser Fazit: Das Mittel Zecken-Frey® können wir jedem, der sich gerne draußen in freier Natur bewegt nur empfehlen – wir benutzen es nicht nur beim Bogenschießen, sondern bei fast allen Aufenthalt im Freien, wo wir vor lästigen Plagegeistern geschützt sein wollen. Diesen Test und weitere finden Sie auch auf unserer Website **andreasgotthardt.de**

Ihr **teamAG**

